



SVP Cham  
6330 Cham

Einwohnergemeinde Cham  
Herr Georges Helfenstein  
Mandelhof  
6330 Cham

Cham, 9. Dezember 2019

|   |           |   |  |
|---|-----------|---|--|
| Gemeindeverwaltung                              | 6330 Cham |   |  |
| Posteingang vom                                 | 9.12.19   |   |  |
| Posteingang Nr.                                 | 515       |   |  |
| <input type="radio"/> zur Kenntnis              | F+V       |   |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> GR-Geschäft | BI        |   |  |
| Federführung: P+H                               | P+H       | X |  |
| bis GRS 17.3.2020                               | S+G       |   |  |
| <input type="radio"/> zur dir. Erledigung       | V+G       | X |  |
| Federführung:                                   | ZD        |   |  |
| bis   |           |   |  |

### Interpellation «Instandhaltungs- und Erweiterungsziele der Sportanlagen»

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident  
Geschätzte Frau Gemeinderätin  
Geschätzte Gemeinderäte

Cham ist gewachsen und wird dies aufgrund der weiteren Verdichtung und grösseren Überbauungen, im Gebiet Papieri, Moos, etc. auch weiterhin tun.

Aktuell werden trendige Pumptracks und Outdoor-Fitnessanlagen realisiert. Nebenbei gehen aber auch beliebte Sportplätze verloren, wie der Hartplatz im Röhrliberg, wo heute das Provisorium der Oberstufe steht.

Vereine, welche grössere klassische Sportanlagen, wie Rasenplätze, Hartplätze, Sporthallen, Leichtathletikanlagen, Schwimmhalle etc. benötigen, haben heute Mühe attraktive «Slots» zu erhalten. Da die Kantonsschule am Standort Röhrliberg im Februar 2019 abgelehnt wurde, kommen ebenfalls keine neuen Sportflächen hinzu, welche Chamer Vereine hätten nutzen können. An schönen Wochenenden sind Rasen- und Hartplätze auch sehr beliebte Aufenthaltsorte für Familien und Sporttreibende.

Die letzten Investitionen, um zusätzliche Sportflächen zu erhalten, liegen viele Jahre zurück.

Die fehlenden Informationen zu den Ausbau- und Instandhaltungszielen von Sportanlagen, hindern unter anderem eine realistische (finanzielle) Planung. Des Weiteren führt dies zu Unklarheiten bzgl. Öffnungszeiten, Nutzungsdauer etc. in der Bevölkerung. Weshalb einige Sporttreibende gar auf Alternativen ausserhalb von Cham ausweichen.

Die Schwimmhalle dient hier als eines von vielen Beispielen. Diese musste im Sommer 2018 aufgrund notwendiger Renovationen zweimal länger ungeplant geschlossen werden. Auch die 400m Bahn wurde bereits öfters repariert. Es ist aktuell unklar, bei welchen Sportanlagen Renovationen noch gerechtfertigt sind und wo komplett saniert werden muss.

Wir bitten den Gemeinderat deshalb um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es Vorlagen, Erfahrungswerte oder Vergleiche von anderen Gemeinden wie viel Sportfläche pro Einwohner zur Verfügung gestellt werden sollte?
2. Wo und in welchem Umfang sollen neue klassische Sportanlagen entstehen oder bestehende Sportinfrastrukturen saniert bzw. erweitert werden? Gibt es eine Art «Roadmap»?
3. Wie wird sichergestellt, dass in der Ortsplanungsrevision genügend Flächen für Sportanlagen verschiedenster Sportarten ausgeschieden werden?
4. Wird der verloren gegangene Sportplatz mit Tennisfeld im Röhrliberg an einer anderen Stelle wieder realisiert?

Wir sind überzeugt, dass mit der Beantwortung dieser Fragen vielen Vereinen, Sporttreibenden, aber auch Familien gedient ist und so mehr Klarheit geschaffen werden kann.

Für die Beantwortung dieser Interpellation bedanken wir uns herzlich und stehen für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Im Namen der Parteileitung.

Freundliche Grüsse



Hans Jörg Villiger  
Präsident SVP Cham



Marc Plüss  
Vizepräsident SVP Cham